

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **30 (1973)**

Heft 5

PDF erstellt am: **31.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

GESUNDHEITS NACHRICHTEN

MONATSSCHRIFT FÜR NATURHEILKUNDE

ERNÄHRUNG • KÖRPERPFLEGE • ERZIEHUNG

Mai 1973

30. Jahrgang

Redaktion und Verlag: A. Vogel und Frau S. Vogel, 9053 Teufen (Schweiz), Telefon 071 33 10 23
 Druck, Versand und Administration: Schoch & Co., 3072 Ostermundigen

Schweiz:	A. Vogel, Verlag der «Gesundheits-Nachrichten» Postcheck-Konto St. Gallen 90-10775	Jahresabonnement:	Fr. 9.50
Deutschland:	A. Vogel, Verlag der «Gesundheits-Nachrichten», Postcheck Karlsruhe 70082		DM 9.50
Österreich:	Spar- und Darlehenskasse Feldkirch, Postcheck 97,670		S 61.50
	Übriges Ausland: Fr. 11.50		

INHALT

1. Was der Frühling uns lehrt	65
2. Gewürz- und Kräutergarten	66
3. Milchnährsalze und Milchsäure	67
4. Das Nachtessen	68
5. Ursachen und Behandlung von Rheuma	69
6. Koreanischer Arztbericht über Akupunktur	71
7. Beachtenswertes über das Barfuslaufen	73
8. Leistungssport	74
9. Ist das Fernsehen schädlich?	74
10. Seelische Erschöpfung	75
11. Vor dem Siegeszug der Technik und der Chemie	77
12. Aus dem Leserkreis:	
a) Gespritzte Trauben	80

WAS DER FRÜHLING UNS LEHRT

Als in den Bergen der Schnee verschwand, Sprossste hervor aus Geröll und Sand Ein Wunder, zwar klein und unscheinbar, Doch lebt es freudig auch dieses Jahr. — Leuchtend wie Sterne die Blüten sind, Kommt aus dem Nichts solch ein Blumenkind? Viele glauben, es könnte so sein, Nicht unser Herz, es sagt dazu nein; Auch unser Verstand nicht weise wär, Hielt er für möglich solch eine Mär. — Doch, wie steht's um die Mutter Natur, Schafft sie aus sich den Wald und die Flur? Brachte den reizenden Blumenflor	Etwa ein Mensch von sich aus hervor? Könnt er legen in alles hinein Schönheit, Leben und sonniges Sein? Kehrt er nicht selbst zum Staube zurück? Kurz ist sein Dasein und kurz auch sein Glück. — Wer denn hat alles einst schön gemacht, Wenn nicht der Schöpfer mit seiner Macht! — Sollt er nicht sorgen, dass alles bald Frei wird von jener schlimmen Gewalt, Die seine Güte zerstören will? Harre drum aus, sei ruhig und still. Ja, der Frühling das Beste uns lehrt, Er, der das Wirken des Schöpfers ehrt. —
--	---

S. V.

Umschlagbild: Frühlingsboten

Originalaufnahme von Ruth Vogel